

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die facts – Die Infoline GmbH, (nachfolgend nur noch „facts“ oder „wir/uns“ genannt), Nachtweide 82 in 39124 Magdeburg. Sie erreichen unsere Personalabteilung telefonisch unter 0391 – 40 85 101 oder per E-Mail an: bewerbung@facts-infoline.de.

Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie per Post unter der o.g. Anschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragte“ oder per E-Mail unter: datenschutz@facts-infoline.de.

2. Datenverarbeitung durch facts

2.1 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung durch facts sind die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie das geltende Bundesdatenschutzgesetz in Verbindung mit weiteren arbeitsrechtlichen Gesetzen (z.B. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz). Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten nach der DSGVO sind:

- Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe a) DSGVO im Rahmen von Einwilligungen (z.B. Kontaktaufnahme zu Bewerbern)
- Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe b) DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Erfüllung vertraglicher Pflichten (z.B. Anbahnung Beschäftigungsverhältnis, Arbeitsvertrag)
- Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe c) DSGVO zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen (z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, gesellschafts-, datenschutz- und zivilrechtliche Verpflichtungen oder aufsichtsrechtliche Vorgaben unter Beachtung der jeweiligen gesetzlichen Regelungen)
- Artikel 6 Absatz 1, Buchstabe f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (z. B. Ermittlung von bestmöglichen Kandidaten für vakante Stellen, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und/oder Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten).

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit formlos ganz oder anteilig mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

2.2 Zwecke der Datenverarbeitung und berechnete Interessen

facts verarbeitet personenbezogene Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens mit interessierten Bewerbern zur Besetzung entsprechender Stellenangebote und Begründung von Beschäftigungsverhältnissen. Dazu erstellen wir entsprechende Bewerberprofile.

Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses und/oder Ihrer Einwilligung für bestimmte, vorher genannte Zwecke, soweit Sie der Datennutzung nicht widersprochen haben.

2.3 Quelle bzw. Herkunft der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten zur Vorbereitung und Durchführung von Bewerbungsverfahren wurden entweder von Ihnen selbst mitgeteilt (z.B. bei Bewerbungen oder Anfragen) oder facts z. B. von Personaldienstleistern, Headhuntern, anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten zulässigerweise (z.B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) übermittelt sowie von facts aus öffentlich zugänglichen Quellen im Internet, Netzwerken und Karriere-Portalen recherchiert (z.B. LinkedIn, XING).

2.4 Kategorien von personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Der Umfang der Daten entspricht den von Ihnen veröffentlichten oder bereitgestellten Informationen:

- Daten zur Person (z. B. Anrede, Vorname, Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bewerbungsfoto, Familienstand)
- Daten zur Qualifikation (z.B. Abschlüsse, Zeugnisse, Zertifikate)
- Daten zum Werdegang (z. B. Ausbildung, Arbeitgeber, Zeiträume)
- Angaben zur gesuchten Stelle (z.B. Region, Gehaltsvorstellung, Aufgabenbereich)
- weitere personenbezogene Daten (z.B. Informationen die Sie uns zur Verfügung stellen, Angaben zu besonderen Interessen, Hobbys u.a.)

2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger der personenbezogenen Daten sind die Personalabteilung, die Geschäftsführung, der Betriebsrat und zuständige Vorgesetzte.

2.6 Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens durch facts nur, soweit erforderlich, für eine bestimmte Zeit gespeichert (maximal 6 Monate). Eine Aufbewahrung darüber hinaus erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung zur Aufnahme in den Bewerber-Pool. Dann werden Ihre Daten für bis zu zwei Jahre gespeichert.

Sind wir entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungsfristen verpflichtet, Daten auch über die Beendigung eines Bewerbungsverfahrens hinaus aufzubewahren, werden die dafür notwendigen Daten gesperrt und nicht mehr genutzt. Nach Wegfall der Erforderlichkeit oder Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden personenbezogene Daten gelöscht.

Das Recht auf Widerspruch bleibt davon unberührt. Wir speichern und verarbeiten Daten auf Basis einer Einwilligung bis zum Widerruf. Bei einem berechtigten Widerspruch oder dem Widerruf der Einwilligung werden Ihre personenbezogenen Daten unmittelbar gelöscht.

2.7 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO. Zur Besetzung unserer vakanten Stellen analysieren wir wichtige Merkmale ihrer Bewerbungsunterlagen, um eine Erfolgsvorhersage für die zu besetzende Stelle treffen zu können. Die Bildung von Persönlichkeitsprofilen ist die Basis für eine erfolgreiche Besetzung der vakanten Stellen. Die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zur Profilerstellung basiert auf unserem berechtigten Interesse, um eine mögliche Eignung der jeweiligen Bewerber vor einer konkreten und verbindlichen Stellenbesetzung zu prüfen.

2.8 Pflicht zur Bereitstellung und Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens ist weder vertraglich noch gesetzlich vorgeschrieben. Zum Zwecke der Kontaktaufnahme und/oder Durchführung des Bewerbungsverfahrens sind Ihre Daten und Informationen jedoch notwendig. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage das Bewerbungsverfahren mit Ihnen durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses zu treffen. Wir weisen in diesem Zusammenhang daraufhin, dass Ihnen bei einer Verweigerung der Bereitstellung der personenbezogenen Daten eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren nur eingeschränkt oder nicht möglich ist. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe in den jeweiligen Unterlagen gekennzeichnet. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Basis von Einwilligungen können Sie jederzeit formlos mit Wirkung für die Zukunft ganz oder anteilig widerrufen.

3. Rechte der Betroffenen

3.1 Rechts auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Alle Betroffenen haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO. Alle Auskunfts-, Berichtigungs- oder Lösungsersuchen richten Sie bitte unter Angabe Ihres vollständigen Namens und der Anschrift per Post oder E-Mail an: facts – Die Infoline GmbH, Datenschutzbeauftragte, Nachtweide 82 in 39124 Magdeburg oder datenschutz@facts-infoline.de.

3.2 Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Es steht Ihnen gemäß Artikel 77 Absatz 1 DSGVO die Möglichkeit zur Verfügung, sich an eine Aufsichtsbehörde zu wenden. Das Beschwerderecht gemäß Artikel 77 DSGVO steht Ihnen in dem EU-Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes und/oder des Ortes des vermeintlichen Verstoßes zu, d.h. Sie können die Aufsichtsbehörde, an die Sie sich wenden, aus den oben genannten Orten wählen. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet Sie dann über den Stand und die Ergebnisse Ihrer Eingabe, einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs gemäß Artikel 78 DSGVO.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Postfach 1947, 39009 Magdeburg.

3.3 Widerspruchsrecht

Gemäß Art. 21 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen. Dies betrifft insbesondere diese Fälle:

- **Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht gemäß Art. 21, Abs. 1 DSGVO**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- **Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung gemäß Artikel 21, Abs. 2 DSGVO**

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Den Widerspruch können Sie formlos richten an: facts – Die Infoline GmbH, Datenschutzbeauftragte, Nachtweide 82 in 39124 Magdeburg oder datenschutz@facts-infoline.de. Sie können uns auch anrufen unter: 0391 – 40 85 101. Bitte geben Sie auch dabei Ihren vollständigen Namen und die Anschrift an.